



## Legenden trennen sich Remis

**Schach Am Bieler Schachfestival trafen Gata Kamsky und Boris Gelfand aufeinander. Mit einem Remis verteidigte Kamsky seine Führung im Klassement des Turniers.**

In Biel kam es gestern zur Neuauflage des Halbfinals des Kandidatenturniers von 2011: Boris Gelfand hatte damals Gata Kamsky im Blitz-Tiebreak besiegt, bevor er im Finale Grischuk bezwang und damit 2012 den amtierenden Weltmeister Viswanathan Anand herausfordern konnte. Kamsky konnte sich gestern zwar nicht revanchieren, sollte aber mit dem Remis nicht unzufrieden sein, welches ihn in der Zwischenrangliste mit 3,5 Punkten Vorsprung auf den Zweitplatzierten in eine gute Position für das Blitz-Turnier bringt, bei dem es bis zu 14 Punkte zu gewinnen gibt.

Hinter Kamsky neuer Zweiter in der Zwischentabelle ist der Franzose Maxime Lagarde. Das Direktduell mit dem bisherigen Verfolger Kamskys, Kirill Alekseenko, konnte Lagarde für sich entscheiden, da der zeitweise besser stehende Russe in Zeitnot entscheidende Fehler machte. Wie Lagarde konnte auch Vincent Keymer seine erste klassische Partie siegreich gestalten. Gegen Alan Pichot gelang es ihm, seine Position laufend auszubauen und dann sicher in einen Sieg umzumünzen.

Nach seiner Auftaktniederlage zum dritten Mal in Folge Remis spielte Nihal Sarin. Beflügelt von seinem Sieg fand der mit weiss spielende Noël Studer gut ins

Spiel, doch dem Inder gelang es, in gewiefter Art und Weise das Unentschieden zu halten. Nach vier Runden klassischen Schachs zeigt sich die Ausgeglichenheit unter den Teilnehmenden des Grossmeister-Triathlons: Alle Spieler haben bisher sieben Punkte gewonnen, mit Ausnahme von Gata Kamsky (8,5), der bisher noch unbesiegt ist und Nihal Sarin (4,5), der allerdings drei seiner vier bisherigen Partien mit schwarz bestreiten musste.

### Zwei Spitzenduelle

Das Meisterturnier sah gestern unter den ex-aequo Führenden zwei Spitzenduelle von Spielern mit einer Wertung von über 2600 Elo: Karthikeyan Murali konnte mit schwarz spielend den als Nummer 1 gesetzten Salem Saleh bezwingen und so mit 4,5 Punkten die Führung im MTO übernehmen. Der indische Jungstar Praggnanandhaa trennte sich mit Landsmann Surya Shekhar Ganguly Remis, beide kommen in der Zwischenwertung auf vier Punkte. Ebenfalls auf vier Punkte nach fünf Runden kommen der Ungare Tamas Banusz, Pavel Eljanov aus der Ukraine, sowie der Inder Sethuraman S.P.

Im Allgemeinen Turnier ATO führen nach fünf Runden weiter verlustpunktlos Ahmed Salem Salem und Grégoire Tissier, die heute aufeinandertreffen werden. Heute steht am GMT die dritte Disziplin des Triathlons an: Die Blitz-Partien. *mt*

**Biel. Schachfestival. Grossmeisterturnier. Klassische Bedenkzeit. 4. Runde:** Noël Studer (Bern) - Nihal Sarin (IND) remis (36 Züge). Gata Kamsky (USA) - Boris Gelfand (ISR) remis (50). Maxime Lagarde (FRA) - Kirill Alexejenko (RUS) 1:0 (41). Vincent Keymer (GER) - Alan Pichot (ARG) 1:0 (43). - Sieg = 4 Punkte, Remis = 1,5 Punkte.

**Rangliste (4 Runden klassisch plus Rapidturnier):** 1. Kamsky 19,5. 2. Lagarde 16. 3. Alexejenko 15. 4. Sarin 14,5. 5. Keymer 13. 6. Pichot 12. 7. Gelfand 11. 8. Studer 10.